

Online-Praxisseminar

Anlageberatung und Vermögensverwaltung

- Digitalisierung von Anlageberatung und Vermögensverwaltung aus regulatorischer Sicht
Dr. Christoph Schmitt | BEITEN BURKHARDT
 - Haftungsrisiken nach den Börsenturbulenzen 2020 – Corona, Wirecard und die Folgen
Dr. Ulf Heppekausen | CLOUTH & PARTNER
 - Nachhaltigkeit und ESG-Offenlegung im Private Banking
Dr. Alexander Behrens | Allen & Overy LLP
 - Entwicklungen in der Wertpapieraufsicht
Dr. Jochen Eichhorn | Lachner Westphalen Spamer
 - Case Study: Beratung über und Verwaltung von Krypto-Währungen
Dr. Thorsten Voß | Schalast & Partner
-

Moderation

Wolfgang Vahldiek | Verband der Auslandsbanken e.V.

Dienstag, 1. Dezember 2020, 9:20 Uhr bis 16:45 Uhr

Online-Veranstaltung

Die Einwahldaten werden den Teilnehmern rechtzeitig zur Verfügung gestellt.



Zielsetzung

Das Private Banking gehört zu den wichtigsten Geschäftsfeldern der Auslandsbanken im deutschen Markt. Aufgrund seiner hohen Beratungsintensität steht es außerdem traditionell im besonderen Fokus der Aufsichtsbehörden. Des Weiteren handelt es sich um Dienstleistungen, die im Zuge der Digitalisierung im Mittelpunkt stehen, sowohl was deren digitale Bereitstellung angeht, aber auch durch die Schaffung neuer Anlageklassen im Bereich der Krypto-Assets. Durch alle diese Entwicklungen wird ein stetiger, nicht unerheblicher Anpassungs- und Compliance-Druck auf die Branche ausgeübt. Ein weiterer aktueller Trend sind die nachhaltigen ökologisch und sozial verträglichen Anlagen; auch insoweit gibt es inzwischen Vorgaben der Gesetzgeber umzusetzen.

In diesem und vermutlich im kommenden Jahr kommt es außerdem zu besonderen Herausforderungen durch volatile Märkte und Skandale, so dass sich leider erneut Haftungsfragen stellen bzw. von Kundenseite gestellt werden können.

Das Seminar wird die genannten Entwicklungen aufgreifen und umfassende Hinweise dazu geben, wie sich Institute im Bereich der Anlageberatung und Vermögensverwaltung darauf einstellen können und müssen. Es richtet sich an Entscheidungsträger in Strategie und Management operationeller Risiken dieser Geschäftsbereiche sowie Compliance-Beauftragte und Rechtsabteilungen.

Anmeldung

Die Anmeldung ist über die [Homepage](#) des Verbands möglich. **Anmeldefrist: 27. November 2020**

Teilnahmebedingungen

Der Seminarpreis beträgt (inkl. Online-Teilnahme und Zugriff auf die Aufzeichnungen der gehaltenen Vorträge nach der Veranstaltung)

EUR 380 [für [Mitglieder](#)]

EUR 480 [für Nichtmitglieder]

Darin enthalten ist die Online-Teilnahme sowie der Online-Zugriff auf elektronische Tagungsunterlagen und Aufzeichnungen der Veranstaltung. Der Online-Zugriff nach der Veranstaltung besteht einen Monat lang. Für Teilnehmer mit inländischer Rechnungsanschrift beinhalten die Gebühren 16 % MwSt.

Nach Eingang der Anmeldung erfolgt eine Bestätigung. Bei Stornierung bis zur Anmeldefrist wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 116 berechnet. Für Teilnehmer mit inländischer Rechnungsanschrift beinhaltet diese Gebühr 16 % MwSt. Bei Rücktritt nach der Anmeldefrist oder bei Nichtteilnahme wird die gesamte Teilnahmegebühr erhoben. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist ohne zusätzliche Kosten möglich. Grundsätzlich sind nur die gesamte Veranstaltung und nicht einzelne Veranstaltungsteile buchbar. Programmänderungen aus aktuellem Anlass sind vorbehalten. Die einzelnen Vorträge sowie die Tagungsunterlagen in elektronischer Form sind urheberrechtlich geschützt. Nutzungsberechtigt ist ausschließlich der angemeldete, registrierte Teilnehmer. Es gelten die auf der Homepage des VAB angegebene [Datenschutzerklärung](#) sowie die [AGBs](#).



Programm

09:20 bis 09:30 Uhr: Begrüßung

9:30 bis 10:15 Uhr

Digitalisierung von Anlageberatung und Vermögensverwaltung aus regulatorischer Sicht

Dr. Christoph Schmitt | BEITEN BURKHARDT

- Überblick über digitalisierbare Dienstleistungen
- Abgrenzung zu erlaubnisfreien Tätigkeiten
- Rechtlicher Rahmen für Robo-Advice
- Digitalisierte Vermögensverwaltung
- Zukünftige Entwicklungen

10:15 bis 10:30 Uhr: Kurze Pause

10:30 bis 11:15 Uhr

Haftungsrisiken nach den Börsenturbulenzen 2020 – Corona, Wirecard und die Folgen

Dr. Ulf Heppekausen | CLOUTH & PARTNER

- Auslösung von Schwellenberührungen bei Bonus- und Express-Zertifikaten: Beratungsfehler?
- Problematische Entwicklung bei Emittenten:
 - Bestehen nachträgliche Warnpflichten gegenüber den Kunden?
 - Sind Verwalter verpflichtet, die „Reißleine“ zu ziehen?
- Hinweise zur Verteidigung gegen unberechtigte Vorwürfe

11:15 bis 11:30 Uhr: Kurze Pause

11:30 bis 12:15 Uhr

Nachhaltigkeit und ESG-Offenlegung im Private Banking

Dr. Alexander Behrens | Allen & Overy LLP

- Grundlagen der ESG-Offenlegung: Offenlegungsverordnung und Taxonomie
- Hinweise für die Ermittlung der ESG-Kriterien für Produkte und Berater
- Gestaltungshinweise zur Offenlegung
- Zweifelsfragen:
 - Zuständige Behörden
 - Zeitpunkt der Offenlegung
 - Anwendung auf grenzüberschreitende Dienstleistungen aus Drittstaaten
- Fallbeispiele und Ausblick



12:15 bis 15:00 Uhr: Große Pause

15:00 bis 15:45 Uhr

Entwicklungen in der Wertpapieraufsicht

Dr. Jochen Eichhorn | Lachner Westphalen Spamer

- Product Governance
- Geeignetheitserklärung
- Zuwendungen
- MiFID Review
- Sonstiges

15:45 bis 16:00 Uhr: Kurze Pause

16:00 bis 16:45 Uhr

Case Study: Beratung über und Verwaltung von Krypto-Währungen

Dr. Thorsten Voß | Schalast & Partner

- Überblick über die anzuwendenden Regeln
- Benötigte Lizenzen für Dienstleistungen des Private Banking mit Krypto-Währungen
- Wertpapierhandelsrechtliche Compliance-Fragen
- Fintech: Zusammenarbeit oder Konkurrenz?
- Mögliche Auswirkungen des eWpG und der MiCAR

16:45 Uhr: Verabschiedung